

20
24

Zahlen und Daten

Geschäfts- bericht



Herausgeber: energie-BKK, V.i.S.d.P.: Vorstand Torsten Dette
Zahlen und Daten: Stand 10/2025

2024 Herausforderungen und Perspektiven



Liebe Leserinnen
und Leser,

das Jahr 2024 war erneut geprägt von großen Herausforderungen und zugleich großen Chancen – sowohl für uns als Krankenkasse als auch für das gesamte System der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV). Vor dem Hintergrund einer weiterhin angespannten Finanzlage in der GKV wurde einmal mehr deutlich, wie dringend notwendig nachhaltige Reformen und ein grundlegendes Umdenken sind. Die Reserven der Krankenkassen sind in den letzten Jahren stark geschrumpft, was die finanzielle Stabilität unseres Systems erheblich belastet. Die steigenden Kosten, der demografische Wandel und der medizinische Fortschritt stellen die Solidargemeinschaft vor immense Aufgaben. Deshalb unterstützen wir mit Nachdruck die Initiative #rebootgkv – eine Kampagne, die für eine zukunftsfähige, gerechte und finanzierbare GKV steht und den dringend erforderlichen Neustart im Gesundheitssystem einfordert.

Die aktuelle Situation im Gesundheitswesen

Die Versorgungssituation in Deutschland ist für viele Menschen zunehmend unbefriedigend. Lange Wartezeiten auf Facharzttermine sind keine Seltenheit: Über die Hälfte der Deutschen muss oft mehr als 30 Tage auf einen Termin warten. Die durchschnittliche Sprechzeit bei Ärzten beträgt mit 7,6 Minuten deutlich weniger als in Ländern wie Schweden, wo Patienten im Schnitt 22,5 Minuten Zeit mit ihrem Arzt verbringen. In manchen Regionen ist die Aufnahme neuer Patienten sogar ausgeschlossen, was die Versorgung weiter einschränkt.

Maßnahmen und Lösungsansätze

Um die finanzielle Stabilität zu gewährleisten, sind bewährte Instrumente wie ein temporäres Ausgabenmoratorium dringend notwendig. Zudem setzen wir auf Innovationen und Digitalisierung, um Prozesse effizienter zu gestalten und die Versorgung zu verbessern. Die Digitalisierung ist kein Selbstzweck, sondern ein entscheidender Faktor für eine moderne, patientenorientierte Versorgung.


Torsten Dette, Vorstand

2025 Innovationen für die Zukunft

Finanzielle Herausforderungen und Reformbedarf

Die finanzielle Stabilität der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) steht auf dem Spiel. Bis 2027 wird eine Finanzierungslücke von fast 12 Milliarden Euro prognostiziert. Im Jahr 2024 sind die Ausgaben der GKV um knapp 8 % gestiegen, während die Einnahmen nur um 5,6 % zulegten. Für 2025 wird ein weiterer Anstieg der Ausgaben um rund 7 % erwartet. Diese Diskrepanz wirft die Frage auf: Wie kann das System ohne Beitragssatzerhöhungen oder tiefgreifende Reformen stabil bleiben?

Die energie-BKK hat diese Problematik stets angemahnt. Die Mittel, die für die Versorgung der Bürgergeldempfänger aufgewendet werden – jährlich mehr als 10 Milliarden Euro – stammen größtenteils aus Steuergeldern und müssten eigentlich vom Staat bereitgestellt werden. Würden diese Gelder fließen, könnten Beitragserhöhungen weitgehend vermieden werden. Stattdessen bleibt die Politik oft zögerlich, was die Dringlichkeit von Reformen betrifft. Wir fordern daher ein konsequentes Handeln, um die Finanzierung langfristig zu sichern.

Als Krankenkasse tragen wir eine besondere Verantwortung – nicht nur für eine wirtschaftliche und transparente Mittelverwendung, sondern vor allem für die Gesundheit und Sicherheit unserer Versicherten. Dabei gewinnt das Thema Patientensicherheit immer mehr an Bedeutung. Das in 2024 entwickelte Critical Incident Reporting Systems (CIRS) „Mehr Patientensicherheit“ werden wir künftig unterstützen, denn damit wird eine offene Fehlerkultur gefördert und schaffen die Grundlage für nachhaltige Verbesserungen in der Versorgungsqualität. Die systematische Auswertung und der Austausch von kritischen Ereignissen hilft, Risiken frühzeitig zu erkennen und Patienten besser zu schützen.

Innovationskraft nimmt Gestalt an: Für seinen Wahltarif BudgetPlus hat unser Kooperationspartner, die Barmenia-Gothaer, den Innovationspreis der Assekuranz erhalten: Mit den Kombinationstarifen erhalten energie-BKK-Kunden bei geringem Leistungsverzicht Gesundheitsleistungen im Wert von 200 Euro quasi kostenfrei.



Mitglieder- und Versichertenentwicklung

	Anzahl Vorjahr 2023	Anzahl Berichtsjahr 2024	Veränderung in % zum Vorjahr
Mitglieder	109.248	108.503	-0,68
Versicherte	137.749	135.906	-1,34

Einnahmen und Ausgaben

Einnahmen in €	2024	Ausgaben in €	2024
Gesundheitsfonds	566.890.272,93	Leistungsausgaben	614.885.765,40
Mittel aus dem Zusatzbeitrag	53.312.642,61	Verwaltungsausgaben	24.320.970,10
Sonstige Einnahmen	5.381.159,96	Sonstige Ausgaben	5.823.750,24
Summe	625.584.075,50	Summe	645.030.485,74
		Überschuss der Ausgaben	19.446.410,24

Einnahmen 2024

	absolut in Euro	je Versicherten in Euro	Veränderung in % zum Vorjahr
Zuweisungen aus dem Gesundheitsfonds	566.890.272,93	4.171,19	+4,29
Mittel aus dem Zusatzbeitrag	53.312.642,61	392,28	+6,54
sonstige Einnahmen	5.381.159,96	39,59	+46,14
Einnahmen gesamt	625.584.075,50	4.603,06	4,74

weitere Ausgaben

	absolut in Euro	je Versicherten in Euro	Veränderung in % zum Vorjahr
Verwaltungsausgaben	24.320.970,10	178,95	+2,06
sonstige Ausgaben	5.823.750,24	42,85	-49,34
Ausgaben gesamt	645.030.485,74	4.746,15	+6,66

Ausgaben 2024

Ausgabenblöcke	absolut in Euro	je Versicherten in Euro	Veränderung in % zum Vorjahr
Ärztliche Behandlung	102.646.340,82	755,27	+8,31
Zahnärztliche Behandlung	27.536.583,44	202,61	+0,52
Zahnersatz	8.834.619,41	65,01	+4,34
Arzneimittel	117.338.777,94	863,38	+10,16
Hilfsmittel	26.195.873,70	192,75	+9,91
Heilmittel	27.081.520,92	199,27	+12,64
Krankenhausbehandlung	198.679.739,31	1.461,89	+6,58
Krankengeld	30.906.327,59	227,41	+2,49
Fahrkosten	18.593.074,54	136,81	+12,50
Vorsorge- und Reha-Leistungen	10.408.243,17	76,58	+6,94
Schutzimpfungen	7.345.775,32	54,05	+8,56
Früherkennungsmaßnahmen	5.685.554,02	41,83	+4,95
Schwangerschaft und Mutterschaft ohne stat. Entbindung	2.228.006,72	16,39	+2,36
Behandlungspflege und Häusliche Krankenpflege	16.640.773,06	122,44	+17,44
Dialyse	4.300.168,04	31,64	-3,41
sonstige Leistungsausgaben	10.464.387,40	77,00	+21,36
Leistungsausgaben (LA) insgesamt	614.885.765,40	4.524,35	+7,98
Prävention (als Davonposition)	19.148.202,57	140,89	+7,93

Vermögen 2024

	absolut in Euro	je Versicherten in Euro
Betriebsmittel	0,00	0,00
Rücklage	2.410.064,65	17,73
sonstige Einnahmen	836.138,01	6,15
Vermögen gesamt	3.246.202,66	23,89



Pflegeversicherung

Leistungsempfänger Pflegekasse

Anzahl 2023	Anzahl 2024	Veränderung in % zum Vorjahr
8.934	9.729	+8,90

Ausgaben Pflegekasse

Ausgabenblöcke (kumuliert)	Ausgaben 2023	Ausgaben 2024
Pflegesachleistungen	10.952.908,65	11.935.732,81
Pflegegeld	25.505.902,39	30.190.325,76
Verhinderungspflege	3.014.149,34	4.518.820,92
Pflegehilfsmittel	1.672.934,25	1.710.232,69
Pflegepersonen	5.137.824,30	6.120.819,95
Vollstationäre Pflege	39.640.541,94	44.724.773,60
Sonstige Leistungen	7.261.821,68	10.292.751,49
Ausgleichsfonds	12.570.750,37	7.501.221,35
Verwaltungskosten	4.127.104,96	4.596.496,46
Summe Einnahmen	110.098.495,10	120.545.897,13
Summe Ausgaben	109.883.937,88	121.591.175,03
Überschuss	214.557,22	-1.045.277,90
	Überschuss an Einnahmen	Überschuss an Ausgaben

24/7 Servicehotlines

Kundenservice 0511 911 10 911

Arbeitgeberservice 0511 911 10 970

Lob & Kritik 0511 911 10 988

energie-BKK · 30134 Hannover

info@energie-bkk.de

www.energie-bkk.de

